



Betreff:

öffentlich

Maßnahmen des Fachbereiches Kinder, Jugend und Familie für eine bedarfsgerechte Versorgung mit Kindertagesbetreuungsangeboten für das Kita-Jahr 2015/2016

Einreicher: FB Kinder, Jugend und Familie	Erstellungsdatum	05.08.2015
	Eingang 922:	

Beratungsfolge:		Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung	Gremium		
03.09.2015	Jugendhilfeausschuss		
09.09.2015	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam		

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Maßnahmen des Fachbereiches Kinder, Jugend und Familie für eine bedarfsgerechte Versorgung mit Kindertagesbetreuungsangeboten für das Kita-Jahr 2015/2016 sowie Ausblick auf Folgejahre:

1. Bereitstellung von insgesamt **16.625 Plätzen** (Jahresdurchschnitt) in Potsdam gemäß §§ 1,12 Kita-Gesetz bei 48 freien Trägern für das Kita-Jahr 2015/2016. Enthalten sind 71 Plätze in drei Einrichtungen außerhalb der Bedarfsplanung. Die Verteilung der Plätze im Bedarfsplan erfolgt gemäß der Anlagen 1 bis 6 auf 116 Kindertagesstätten, 7 Andere Kinderbetreuungsangebote (AKi), 4 pädagogisch begleitete Spielgruppen, einer Eltern-Kind-Gruppe, einer Kurzzeitkinderbetreuung sowie Tagespflege bei 80 Tagespflegepersonen.
2. Belegung von **375 Plätzen in anderen Gemeinden und Berlin** durch Potsdamer Kinder.
3. Finanzierung der Neuaufnahmen von Kindern aus anderen Gemeinden im Planungszeitraum nur dann, wenn eine entsprechende Zustimmung des Fachbereiches Kinder, Jugend und Familie der Landeshauptstadt Potsdam eingeholt wurde und der Kostenausgleich mit der abgebenden Gemeinde gem. § 16 Abs. 5 KitaG sichergestellt werden kann.
4. Ausbau vorhandener Einrichtungen sowie Errichtung neuer Platzkapazitäten zur bedarfsgerechten Versorgung mit Kindertagesbetreuungsplätzen (§ 12 KitaG) gemäß demografischer Entwicklung, Bedarf laut Schulentwicklungsplan und neuer Rechtslage seit 01.08.2013 (unbedingter Rechtsanspruch ab dem 1. Lebensjahr) in Zusammenarbeit mit freien Trägern.

Überweisung in den Ortsbeirat/die Ortsbeiräte:

Nein

- Ja, in folgende OBR:
- Anhörung gemäß § 46 Abs. 1 BbgKVerf
 - zur Information

Berechnungstabelle Demografieprüfung:

Wirtschaftswachstum fördern, Arbeitsplatzangebot erhalten bzw. ausbauen Gewichtung: 30	Ein Klima von Toleranz und Offenheit in der Stadt fördern Gewichtung: 10	Gute Wohnbedingungen für junge Menschen und Familien ermöglichen Gewichtung: 20	Bedarfsgerechtes und qualitativ hochwertiges Betreuungs- und Bildungsangebot für Kinder u. Jugendl. anbieten Gewichtung: 20	Selbstbestimmtes Wohnen und Leben bis ins hohe Alter ermöglichen Gewichtung: 20	Wirkungsindex Demografie	Bewertung Demografie-relevanz
2	1	2	3	0	170	sehr große

Begründung:

Der örtliche Träger der öffentlichen Jugendhilfe hat die Aufgabe, die Kindertagesbetreuung nach den §§ 1, 12 Kita- Gesetz des Landes Brandenburg zu gewährleisten. Der Leistungsverpflichtete hat in Zusammenarbeit mit den Trägern der freien Jugendhilfe einen Bedarfsplan aufzustellen und fortzuschreiben.

Der Umfang des Platzangebotes entspricht dem voraussichtlich durchschnittlichen Bedarf innerhalb des Kita-Jahres 2015/2016. Die Nachfrage und der sich daraus ergebende Bedarf an Plätzen schwankt innerhalb des Kita- Jahres und ist i. d. R. am Stichtag 01.09. am höchsten. Grundlagen für die Planung der Struktur des Platzangebotes für den Zeitraum September 2015 bis zum August 2016 sind:

- Sozialgesetzbuch (SGB). Achstes Buch (VIII). Kinder- und Jugendhilfe. Achstes Buch Sozialgesetzbuch (Artikel 1 des Gesetzes vom 26. Juni 1990, BGBl. I S. 1163), in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. September 2012 (BGBl. I S. 2022), zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 29. August 2013 (BGBl. I S. 3464) geändert
- Gesetz zum Elterngeld und zur Elternzeit (Bundeselterngeld- und Elternzeitgesetz – BEEG vom 01.01.2007)
- Zweites Gesetz zur Ausführung des Achten Buches des Sozialgesetzbuches - Kinder- und Jugendhilfe – Kindertagesstättengesetz (KitaG), Artikel 1 des Gesetzes vom 10. Juni 1992 (GVBl. I. S. 178), zuletzt geändert durch Gesetz vom 21. Juni 2007 (GVBl. I. S. 110)
- Leitlinien der Jugendhilfe in der Landeshauptstadt Potsdam (DS 03/SVV/0517)
- Rahmenkonzept zur sozialraumorientierten Jugendhilfeplanung und -steuerung der Landeshauptstadt Potsdam (DS 05/SVV/0435)
- Jugendhilfeplan der Landeshauptstadt Potsdam (DS 14/SVV/0023)
- aktualisierte Vorausberechnung der Bevölkerungsentwicklung für Kinder im Kita-Alter (Prognosezahlen vom 01. März 2015, Bereich Statistik und Wahlen)
- Registerdatei Einwohnerwesen und Meldeangelegenheiten vom 01.03.2015
- die Anzahl der belegten Plätze am 01.03.2015
- Schulentwicklungsplan 2014 bis 2020 (Fortschreibung vom 01.07.2015)
- einrichtungskonkrete Sachstandsmitteilungen

Die Bevölkerungsentwicklung in den Altersgruppen von 0 Jahren bis zum Ende des Grundschulalters zwingt die Verwaltung auf Grund der kontinuierlichen Steigerung der Anzahl der in Potsdam lebenden Kinder zum Ausbau von Kindertagesbetreuungsangeboten. Der Zuzug von Familien mit Kindern im Kita-Betreuungsalter hält an. Ein Anstieg der Erwerbstätigkeit beider Eltern ist zu verzeichnen. Ausgehend davon ist ein weiterer Platzausbau erforderlich, da dadurch die Nachfrage auf Kindertagesbetreuung vor allem im Krippenalter ab dem 1. Lebensjahr gestiegen ist.

Der Schulentwicklungsplan und die fortlaufende Aktualisierung der Schülerzahlen dient dem Fachbereich Kinder, Jugend und Familie als Orientierung bei der Planung der erforderlichen Hortplätze. Auf das veränderte Auswahlverhalten und die sich vollziehende Entwicklung bei Kindern im Grundschulalter muss in jeder Einrichtung bezogen auf die erforderlichen Rahmenbedingungen (Raum- und Gebäudekapazitäten) schnell und flexibel reagiert werden. Hier erfüllen die Geschäftsbereiche 2 und 3 gemeinsam die Pflicht, rechtzeitig die Konsequenzen aus vorliegender Bevölkerungsprognose sowie den allgemeinen und spezifischen Entwicklungstendenzen zu ziehen. Konkrete schul- und klassenspezifische Hortplanzahlen sind im Schulentwicklungsplan dargestellt.

Auch die steigende Schülerzahl an den Grundschulen in freier Trägerschaft erfordert die adäquate Bereitstellung von schulornahen Hortplätzen. In diesen Schulen werden auch verstärkt Kinder aufgenommen, die nicht in Potsdam wohnen. Damit begründet sich u. a. die Belegungszahl von Kindern aus anderen Gemeinden in der Landeshauptstadt Potsdam.

Ausgangszahlen für den Planungszeitraum Kita Jahr 2015/2016

Altersgruppe (Jahr)	Gesamtzahl der in Potsdam lebenden Kinder Plan 2016
Kinderkrippe	5.230
Kindergarten	5.600
Hort (Schuljahr 1 – 6)	9.750
Insgesamt	20.580

I. Platzbedarf in der Landeshauptstadt Potsdam für Kinder in folgenden Altersgruppen;

Die folgenden Platzbedarfszahlen für Potsdamer Kinder errechnen sich aus der städtischen Bevölkerungsprognose und aktuellen Versorgungsquoten, die auf Grundlage der Belegung am 01.03.2015 und des Vorjahres ermittelt wurden (inkl. Trendbetrachtungen wie Flüchtlingszuwachs). Für Kinder aus anderen Gemeinden, die in Potsdam einen Platz belegen (z.B. in Betriebs-Kitas) ist die Belegungshöhe am 01.03.2015 Planungsgrundlage.

0 – 3 Jahre:

5.230 in Potsdam lebende Kinder x 65,00 % = **3.400 Plätze für Potsdamer Kinder**
 zuzüglich für Kinder aus anderen Gemeinden: = 85 Plätze

Gesamtbedarf: = **3.485 Plätze**

3 Jahre bis Schuleintritt:

5.600 in Potsdam lebende Kinder x 98,50 % = **5.516 Plätze für Potsdamer Kinder**
 zuzüglich für Kinder aus anderen Gemeinden: = 315 Plätze

Gesamtbedarf: = **5.831 Plätze**

Hortalter:

9.750 in Potsdam lebende Kinder x 66,50 % = **6.484 Plätze für Potsdamer Kinder**
 zuzüglich für Kinder aus anderen Gemeinden: = 450 Plätze

Gesamtbedarf: = **6.934 Plätze**

Gesamt für Potsdamer Kinder in Potsdam: = **15.400 Plätze**

Gesamt: (inkl. Kinder aus anderen Gemeinden): = **16.250 Plätze**

II. Platzbedarf außerhalb Potsdams für Kinder der Landeshauptstadt Potsdam

Hinzu kommen **375 Plätze** für Potsdamer Kinder, die in anderen Gemeinden bzw. Städten einen Kita-Platz (inkl. Tagespflege) belegen. Bei der Ermittlung der Versorgungsquote blieben diese Plätze unberücksichtigt.

III. Gesamtplanung:

15.400 Plätze für Betreuung Potsdamer Kinder in Potsdam
850 Plätze für Betreuung auswärtiger Kinder in Potsdam
375 Plätze für auswärtige Betreuung Potsdamer Kinder
16.625 Plätze

Verteilung des Platzbedarfs in Potsdam auf Betreuungsformen im Überblick

Die berechneten und zuvor dargestellten Platzbedarfe in den drei Altersgruppen werden in der Landeshauptstadt Potsdam durch folgende Angebotsformen gedeckt:

2015/16	0 – 3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Hortalter
Plätze in Kindertagesstätten	3.036	5.831	6.709
Tagespflegeplätze	391	-	-
Spielgruppenplätze/ Eltern-Kind-Gruppen	58	-	-
Aki-Plätze (Andere Kinderbetreuung)	-	-	225
<u>Gesamt:</u>	<u>3.485</u>	<u>5.831</u>	<u>6.934</u>

Vergleich Jahresdurchschnitts - Planung 2014/2015 mit - Planung 2015/2016

Altersgruppe	Kinderzahlen laut Statistik			Belegungsquoten lt. Plan		
	2015	2016	Differenz	2014/15	2015/2016	Differenz
0 bis 3 Jahre	5.080	5.230	+ 150	65,00 %	65,00 %	+/- 0,00%
3 Jahre bis Schuleintritt	5.540	5.600	+ 60	97,20 %	98,50 %	+ 1,30 %
1.- 6. Schuljahr (Hort)	9.310	9.750	+ 440	65,35 %	66,50 %	+ 1,15 %
gesamt	19.930	20.580	+ 650			

Altersgruppe	Platzbedarf 2014/15		Platzbedarf 2015/16		Entwicklung zur Vorjahresplanung	
	ohne und mit Kindern aus Fremdgemeinden					
0 bis 3 Jahre	3.302	3.382	3.400	3.485	+ 98	+ 103
3 Jahre bis Schuleintritt	5.385	5.603	5.516	5.831	+ 131	+ 228
1.- 6. Schuljahr (Hort)	6.084	6.546	6.484	6.934	+ 400	+ 388
Gesamt:	14.771	15.531	15.400	16.250	+ 629	+ 719
<i>Kinder in anderen Gemeinden</i>		+ 270		+ 375		+ 105
Plätze gesamt:		15.801		16.625		+ 824
davon: betreute Kinder außerhalb Bedarfsplan		71		71		+/- 0

Die Maßnahmen zur Umsetzung des erhöhten Platzbedarfs in allen Altersgruppen um 719 Plätze im Vergleich zum Kita-Jahr 2014/15 sind den Anlagen zu entnehmen. Sie enthalten die Summen geplanter Plätze pro Einrichtung. Die Kapazitäten umfassen die Höchstaufnahmemöglichkeiten, die in der Betriebserlaubnis des Landesjugendamtes festgelegt wurden. Die Gegenüberstellung der unbefristeten Kapazitäten (siehe Anlagen) zum Bedarf 2015/2016 verdeutlichen, dass ein Platzausbau weiterhin erforderlich ist.

Die tatsächliche Belegung kann von der Planung abweichen, da die Eltern gemäß SGB VIII ein Wunsch- und Wahlrecht haben. Aus diesem Grunde und zur Erfüllung des § 80 (1) 3. SGB VIII, der zur ausreichenden Planung unvorhergesehener Bedarfe verpflichtet, soll die Verfügbarkeit von Plätzen bei den Trägern über dem ermittelten oben ausgewiesenen durchschnittlichen Platzbedarf liegen. Aus diesem Grunde ist der ausgewiesene Platzausbau zu forcieren. Finanziert werden nicht die vorgehaltenen, sondern nur die belegten Plätze.

Redaktionsschluss für die Angaben in den Anlagen war der 10. Juli 2015.

Sozialraum I

Nördliche Ortsteile, Sacrow

hier: PLZ 14476 Potsdam

Stadtteile Fahrland, Groß Glienicke, Marquardt, Neu-Fahrland, Sacrow, Satzkorn, Uetz-Paaren

Anlage 1/ Blatt 1

Kindertagesbetreuung 01.09.2015 -31.08.2016

Ifd. Nr.	Träger	Einrichtung		Kapazität laut Betriebs- laubnis unbefristet gesamt	Anzahl der im neuen Planungs- zeitraum max. belegten Plätze				zusätzliche Kapazität lt. befristeter BE gesamt	Anzahl der im Planungszeitraum aufgrund der befristeten BE zusätzlich max. belegten Plätze				laut BE befristet bis	Erläute- rungen
		Name	Straße		gesamt	Krippe	Kinder- garten	Hort		gesamt	Krippe	Kinder- garten	Hort		
1	"Spatzennest" e.V.	"Spatzennest"	Tristanstr. 58	83	83	40	43	0							
		"Vorschule"	Am Sportplatz 10	36	36	0	36	0							
2	Haus Sonnenschein e.V.	"Haus Sonnenschein"	Ulrich-Steinhauer-Str. 3a	46	46	20	26	0							
3	Butzemannhaus e.V.	"Butzemannhaus"	Seepromenade 54	50	50	25	25	0							
4	Montessori & Friends	Kinderhaus Starke Kinder	Seepromenade 8 a	55	55	15	40	0							
5	Die Kinderwelt GmbH	"Villa Kunterbunt"	Ulrich-Steinhauer-Str. 3	41	41	12	29	0							
6	Fröbel Potsdam gGmbH	"Kinderland"	Am Kirchberg 50	102	102	32	70	0							
7	Treffpunkt Fahrland e.V.	"Fahrländer Landmäuse"	Marquardter Str.	85	85	12	73	0							
8	Anerk. Schulgesell. mbH	"Kita Seepferdchen"	Hauptstr. 19/22	259	259	40	44	175							
9	"Spatzennest" e.V.	Hort "Traumzauberbaum"	Hechtsprung 14	140	140	0	0	140							
10	Treffpunkt Fahrland e.V.	Hort Fahrland	Ketziner Str. 31c	190	210	0	36	174							1)
	Butzemannhaus e.V.	AKI Butzemannhaus	Hechtsprung 14-16	20	20	0	0	20							
		Tagespflege		37	37	37	0	0							
		Sozialraum 1 gesamt		1.144	1.164	233	422	509	0	0	0	0	0		

	gesamt	Krippe	Kinder- garten	Hort
Bedarfszahl laut Quote bzw. Schulentwicklungsplanung	1.083	228	414	442
Differenz : Platzangebot zum Bedarf	81	6	8	67

1) Antragsverfahren auf neue Betriebslaubnis (BE) beim MBS für 20 zusätzliche Hortplätze läuft

Quantitative Entwicklung:

Sozialraum I	2016	2017	Entwick- lung 2016 zu 2017
	Bevölkerungsentwicklung II. Prognose Bereich Statistik u. Wahlen vom 01.03.2015		
a) 0 bis unter 3 Jahre	350	340	-10
b) 3 bis unter 6,25 Jahre/ Einschulung	420	450	30
c) 6,25 bis unter 12,25 Jahre/ Hortalter	850	860	10
Kinder im Kita-Alter gesamt	1.620	1.650	30
Bedarf an Krippen - und Kindergartenplätzen			
Quote Krippe 65,00% von a	228	221	6
Quote Kindergarten 98,50% von b	414	443	30
Platzbedarf Krippe und Kindergarten gesamt	641	664	7
Hortbedarf lt. aktueller Schul- entwicklungsplanung, Stand 02.04.2014: (in Klammern: lfd. Nr des/der dazugehörigen/r Horte/s)	ab 1.9.15	ab 1.9.16	
in Schule 6 (9, AKI Butze.)	159	160	1
in Schule 7 (10)	143	148	10
lt. Trägerplanung:			
in Neuer Schule (8)	140	140	0
Hortbedarf gesamt	442	448	11
Kita-Platzbedarf (Krippe, Kinderg., Hort) gesamt	1.083	1.112	29

Schlussfolgerungen:

Das Platzangebot reicht für die wohnortnahe Versorgung aus. Kinder aus anderen Potsdamer Sozialräumen könnten im Rahmen von freien Plätzen aufgenommen werden.

Im Kindergarten- und Hortalter ist ein leichter Anstieg zu verzeichnen.

Weitere Einrichtungen müssen errichtet werden, wenn größere Bauvorhaben in die Realisierung gehen.

Planung von zusätzlichen Plätzen durch Ausbau, Ersatzbau und Neubau mit Fertigstellung nach dem 01.09.2015

Träger	Einrichtungsname	Straße	Bauart A=Ausbau E=Ersatzbau N=Neubau U=Umbau	(Zusätzliche) Kapazitätsplanung				voraussichtl. Inbetriebn. ab	Erläuterungen
				gesamt	Krippe	Kinder- garten	Hort		
Kita Butzemannhaus	Kita Butzemannhaus	Groß Glienicke	A	10	10	0	0	2016/2017	
			gesamt	10	10	0	0		

Sozialraum II

Potsdam Nord
hier: PLZ 14476, 14469, Potsdam
Stadtteile Bornim, Bornstedt, Eiche, Golm, Grube, Nedlitz

Anlage 2/ Blatt 1

Kindertagesbetreuung 01.09.2015 -31.08.2016

Ifd. Nr.	Träger	Einrichtung		Kapazität laut Betriebs- laubnis unbefristet	Anzahl der im neuen Planungs- zeitraum max. belegten Plätze				zusätzliche Kapazität - befristet	Anzahl der im Planungszeitraum aufgrund der befristeten BE zusätzlich max. belegten Plätze				laut BE befristet bis	Erläute- rungen
		Name	Straße		gesamt	Krippe	Kinder- garten	Hort		gesamt	Krippe	Kinder- garten	Hort		
1	AWO KJH Pdm. gGmbH	"Wilde Fröchtchen"	Wildbirnenweg 10	181	181	66	115	0							
2	AWO KJH Pdm. gGmbH	"Turmspatzen"	Kaiser-Friedrich-Str. 32 + Kaiser-Friedrich-Str. 15a Kaiser-Friedrich-Str. 15a	135 70 0	135 70 0	35 0 0	30 0 0	70 0	5 57	5 57	0 0	0 0	5 57		1) 2)
3	EJF gAG	"Waldhaus"	Amundsenstr. 24a	82	82	26	56	0							
4	EJF gAG	"Entdeckerland"	Walter-Funcke-Straße 25	102	102	30	72	0							
5	Erz.-u. Bildungswege	"Firlifanz"	Nedlitzer Holz 12 A	54	54	15	39	0							
6	Erz.-u. Bildungswege	"KidsCompany"	Potsdamer Str. 63	71	71	23	48	0							
7	Erz.-u. Bildungswege	"Neunmalklug"	Mitschurinstr. 1	104	104	44	60	0							
8	Jugend und Sozialwerk	"Sinnesgarten"	Jakob-von-Gundling-Str.26	105	105	48	57	0	5	5	2	3	0	31.07.2016	
9	LSB Sportservice	"Am Storchennest"	Geiselbergstr. 12	60	60	25	35	0							
10	Verein Oberlinhaus	Oberlinkita Eiche	Kaiser-Friedrich-Str. 106	123	123	20	31	72							
11	Jugend und Sozialwerk	"Haus d. fröhlichen Kinder"	Kirschallee 171/172	216	216	0	0	216							
12	LSB Sportservice	Hort Am Schulplatz 1	Schulplatz 1	204	204	0	0	204							
13	LSB Sportservice	KinderGarten Schulplatz 1	Schulplatz 1	60	60	25	35	0							
14	Die Kinderwelt GmbH	"klEinstein"	Kaiser-Friedrich-Str. 135	110	110	60	50	0							B
15	GFB - Gemein. Gesell. zur	Kita Tönemaler	David-Gilly-Str. 3	84	84	30	54	0							
16	Fröbel Potsdam gGmbH	Kita "Springfrosch"	Zum Mühlenteich 8	120	120	48	72	0							B
17	Independent Living KJH	Im Bornstedter Feld	Jakob-von-Gundling-Str.25	320	320	0	11	309	80	80	0	4	76	31.08.2016	3)
18	Die Kinderwelt GmbH	Kita Farbenspiel	Peter-Huchel-Str. 1	120	120	60	60	0							
19	Internationaler Bund	Hort - Modulbau	Potsdamer Straße 90	56	34	0	0	34							4)
		Tagespflege		78	88	88	0	0							5)
		Sozialraum 2 gesamt		2.455	2.443	643	825	975	147	147	2	7	138		

	gesamt	Krippe	Kinder- garten	Hort
Bedarfszahl laut Quote bzw. Schulentwicklungsplanung	2.663	559	1.044	1.060
Differenz : Platzangebot zum Bedarf	-220	84	-219	-85

B = Betriebs-Kita bzw. Betriebskita-Plätze

- 1) Antrag auf neue BE beim MBSJ ist gestellt
- 2) Antrag auf neue BE beim MBSJ ist gestellt
- 3) 50 weitere Plätze aktuell im Erlaubniserteilungsverfahren, 30 befristete Plätze bereits genehmigt, Entlastung wird neue Schule Bornstedt bringen
- 4) Schule öffnet mit zwei kleinen Klassen und 34 Schülern
- 5) 10 weitere Plätze aktuell im Erlaubniserteilungsverfahren

Quantitative Entwicklung:

Sozialraum II			Entwick- lung 2016 zu 2017
	2016	2017	
Bevölkerungsentwicklung II. Prognose Bereich Statistik u. Wahlen vom 01.03.2015			
a) 0 bis unter 3 Jahre	860	870	10
b) 3 bis unter 6,25 Jahre/ Einschulung	1.060	1.090	30
c) 6,25 bis unter 12,25 Jahre/ Hortalter	1.880	1.970	90
Kinder im Kita-Alter gesamt	3.800	3.930	130
Bedarf an Krippen - und Kindergartenplätzen			
Quote Krippe 65,00% von a	559	566	6
Quote Kindergarten 98,50% von b	1.044	1.074	30
Platzbedarf Krippe und Kindergarten gesamt	1.603	1.639	36
Hortbedarf lt. aktueller Schul- entwicklungsplanung, Stand 02.04.2014: (in Klammern: lfd. Nr des/der dazugehörigen/r Horte/s)	ab 1.9.15	ab 1.9.16	
in Schule 2 (2, 10)	257	266	9
in Schule 25/26 (11, 12)	425	426	1
in Schule 3 (17)	345	341	-4
in Schule 11 (19)	33	82	49
Hortbedarf gesamt	1.060	1.115	55
Kita-Platzbedarf (Krippe, Kinderg., Hort) gesamt	2.663	2.754	91

Schlussfolgerungen:

Das Platzangebot für Kindergarten-
Kinder reicht zur wohnortnahen
Versorgung nicht aus.
Ein Ausgleich über den Sozialraum III
ist möglich.

Besonders der Bedarf an Hortplätzen steigt.
Hier finden alle Grundschulen mit den
Horten u.a. befristete Lösungen zur
Betreuung. Ab 2016/17 kann der Grund-
schul-/Hortneubau (zunächst als Modul-
zwischenlösung) im Bornstedter Feld
für Entlastung sorgen.

Es muss dringend die notwendige
Infrastruktur an Vorschulplätzen
durch den Entwicklungsträger
parallel zur Wohnbebauung im
Bornstedter Feld errichtet werden.

Für den Hortaufwuchs der Schule 2
ist ein Hort- Neubau in Prüfung.

Planung von zusätzlichen Plätzen durch Ausbau, Ersatzbau und Neubau mit Fertigstellung nach dem 01.09.2015

Träger	Einrichtungsname	Straße	Bauart A=Ausbau E=Ersatzbau N=Neubau U=Umbau	(Zusätzliche) Kapazitätsplanung				voraussichtl. Inbetriebn. ab	Erläuterungen
				gesamt	Krippe	Kinder- garten	Hort		
Internationaler Bund	Hort - Massivbau	Potsdamer Straße 90	N	160	0	0	160	August 18	Gesamtkapazität 194, für Schule 11
Erz.-u. Bildungswege gGmbH	Kids Company II	Pannenbergstraße	N	51	37	14	0	Januar 16	
nn	Hort - Modulbau	Bornstedter Feld*	N	56	0	0	56	August 16	Übergangsnutzung
nn	Hort - Massivbau	Bornstedter Feld*	N	269	0	0	269	August 19	Gesamtkapazität 325
	zusätzlich gesamt			536	37	14	160		

* Hort für neue Grundschule

Sozialraum III

Potsdam West, Innenstadt, Nördliche Vorstädte

Anlage 3/ Blatt 1

hier: PLZ 14461, 14467, 14469, 14471 Potsdam

Stadtteile Nauener-, Jäger-, Berliner- Vorstadt, Nördliche Innenstadt, Brandenburger Vorstadt, West

Kindertagesbetreuung 01.09.2015 -31.08.2016

lfd. Nr.	Träger	Einrichtung		Kapazität laut Betriebserlaubnis unbefristet	Anzahl der im neuen Planungszeitraum max. belegten Plätze				zusätzliche Kapazität - befristet	Anzahl der im Planungszeitraum aufgrund der befristeten BE zusätzlich max. belegten Plätze				laut BE befristet bis	Erläuterungen
		Name	Straße		gesamt	gesamt	Krippe	Kinder-garten		Hort	gesamt	gesamt	Krippe		
1	Kathol. Kirchengemeinde "St. Peter und	"St. Peter & Paul"	Allee nach Sanssouci 8	67	67	17	50	0							
2	Ev. Erlöserkirchengemeinde	Kita d. Erlöserkirchengem.	Nansenstr. 5	86	82	20	62	0							
3	Hoffbauer Kinder gGmbH	"Pfingstgemeinde"	Große Weinmeistr.49	46	46	8	38	0							
4	Evang. Kirchengemeinde Heilig-Kreuz	Ev. Kita "Heilig-Kreuz"	Kiezstr. 10	41	41	5	36	0	4	4	0	4	0	31.08.2016	
5	Hoffbauer Kinder gGmbH	"Friedenshaus"	Schopenhauerstr. 24	88	88	26	62	0	2	2	2	0	0	31.08.2016	
6	EJF gAG	"Am heiligen See"	Seestr. 43	121	121	34	87	0							
7	EJF gAG	"Clara Zetkin"	Hebbelstr. 4	100	100	38	62	0							B
8	EJF gAG	"Am Kanal"	Am Kanal 68	138	138	60	78	0							I-Kita
9	EJF gAG	"Sonnenland" - I-Kita	Knobelsdorffstr. 6	240	240	80	160	0							
10	EJF gAG	"Sonnenland" - Hort	Knobelsdorffstr. 7	135	135	0	0	135							
11	Hasenlaube e. V.	"Hasenlaube"	Zeppelinstr. 121	50	50	16	34	0							
12	FidL - Frauen in d. Lebensmitte e. V.	Kinderhaus "Fridolin"	Alleestr. 11	78	78	27	51	0							
13	AWO KJH Pdm. gGmbH	"Tausendfüßler"	Geschw.-Scholl-Str. 52	141	141	50	91	0	2	2	2	0	0		1)
14	Independent Living KJH Einrichtungen	"Froschkönig"	Wall am Kiez 3/4	240	245	100	145	0							2)
15	Independent Living KJH Einrichtungen	"Baumschule"	Stormstr. 53	130	130	0	12	118							
			Geschw.-Scholl-Str. 33b	181	200	0	41	159							3)
16	Montessori Kinderhaus Potsdam e.V.	Montessori Kinderhaus	Knobelsdorffstr. 7	66	66	16	50	0							
17	Waldorfkindergarten in Potsdam e.V.	"Waldorfkindergarten Wall	Wall am Kiez 6	49	49	5	44	0							
18	AWO KJH Pdm. gGmbH	Kita "Inselmäuse"	Burgstr. 23	63	63	29	34	0							
19	AWO KJH Pdm. gGmbH	Hort "Havelsproten"	Burgstr. 23	280	280	0	0	280	40	40	0	0	40		4)
20	GFB - Gemein. Gesell. zur Förderung	"Vielfalt"	Puschkinallee 14	81	81	40	41	0							
21	Hoffbauer gGmbH	Hort evang. Grundschule	Große Weinmeisterstr.49	280	280	0	0	280							
22	Internationaler Bund	Montessori Hort	Schlüterstr. 2-4	160	160	0	0	160							
23	Fröbel Potsdam gGmbH	"Sonnenschein"	Gutenbergsstraße 67	194	200	0	0	200							5)
24	Fröbel Potsdam gGmbH	"Kastanienhof"	Wall am Kiez 5	148	148	0	0	148							
			Dortustraße 28/29	37	37	0	0	37							
26	Hoffbauer gGmbH	Kita Bergmännchen	Charlottenstr. 72	109	109	40	69	0							B
26	LSB Sportservice	Wasserläufer	Nansenstr. 2	160	134	48	86	0							
27	Die Kinderwelt GmbH	Kita Kinderspiel	Lennestr. 19	30	28	4	24	0							
28	LSB Sportservice Brandenburg gGmbH	Zauberstein	Berliner Str. 27a	166	145	63	82	0							6)
29	LSB Sportservice Brandenburg gGmbH	Kita Königskinder	Höhenstr. 15	139	125	40	85	0							7)
	Die Kinderwelt GmbH	Kurzzeitbetreuung	Breite Straße 21	3	6	6	0	0							8)
	EJF gAG	AKI Einsteinkids	Knobelsdorffstr. 7	29	29	0	0	29							
	Pdm. Betreuungshilfe e.V.	AKI im Treffpunkt Freizeit	Am Neuen Garten 64	25	25	0	0	25							
	Pdm. Betreuungshilfe e.V.	Spielgruppe im Treffpunkt	Am Neuen Garten 64	15	15	15	0	0							
		Tagespflege		99	99	99	0	0							
		Sozialraum 3 gesamt		4.015	3.981	886	1.524	1.571	48	48	4	4	40		

ohne BE, Kapazität lt. Vereinbarung

	gesamt	Krippe	Kinder-garten	Hort
Bedarfszahl laut Quote bzw. Schulentwicklungsplanung	3.560	826	1.241	1.493
Differenz : Platzangebot zum Bedarf	421	61	283	78

I-Kita = Integrationskita

B = Betriebs-Kita bzw. Betriebskita-Plätze

- 1) Antrag auf neue BE beim MBSJ ist gestellt
- 2) Antrag auf Kapazitätserweiterung auf 245 Plätze ist geplant
- 3) Antrag auf neue BE für 200 Plätze beim MBSJ ist gestellt
- 4) Antrag auf neue BE beim MBSJ ist gestellt
- 5) Rückzug Standort Kurfürstenstr. Ende 2015, voraussichtl. Kap. 200, BE Erteilung nach Beendigung Baumaßnahme
- 6) räumliche und organisatorische Umgestaltung
- 7) räumliche und organisatorische Umgestaltung
- 8) anderes erlaubnispflichtiges Angebot der Kindertagesbetreuung, Antrag auf neue BE gestellt

Quantitative Entwicklung:

Sozialraum III	2016	2017	Entwick- lung 2016 zu 2017
Bevölkerungsentwicklung II. Prognose Bereich Statistik u. Wahlen vom 01.03.2015			
a) 0 bis unter 3 Jahre	1.270	1.220	-50
b) 3 bis unter 6,25 Jahre/ Einschulung	1.260	1.240	-20
c) 6,25 bis unter 12,25 Jahre/ Hortalter	2.140	2.170	30
Kinder im Kita-Alter gesamt	4.670	4.630	-40
Bedarf an Krippen- und Kindergartenplätzen			
Quote Krippe 65,00% von a	826	793	-33
Quote Kindergarten 98,50% von b	1.241	1.221	-20
Platzbedarf Krippe und Kindergarten gesamt	2.067	2.014	-19
Hortbedarf lt. aktueller Schul- entwicklungsplanung, Stand 02.04.2014: (in Klammern: lfd. Nr des/der dazugehörigen/r Horte/s)	ab 1.9.15	ab 1.9.16	
in Schule 8 (25)	183	185	2
in Schule 12 (16)	215	214	-1
in Schule 19 (20)	311	348	37
in Schule 22 (23)	159	162	3
in Schule 23 (11, 16 und AKI EJF)	211	234	23
in Schule 24 (24, AKI PbH)	219	225	6
lt. Trägerplanung:			
in Ev. Grundschule (22)	195	195	0
Hortbedarf gesamt	1.493	1.563	70
Kita-Platzbedarf (Krippe, Kinderg., Hort) gesamt	3.560	3.577	51

Schlussfolgerungen:

Das Platzangebot reicht zur wohnort-nahen Versorgung aus, da in diesem Sozialraum in den letzten Jahren neue Einrichtungen entstanden sind. Die Einrichtung "St. Nikolai" (letzte Kita des Diakonischen Werkes), Fr.-Ebert-Str. 78 beendete im Sommer 2015 den Betrieb.

Außerhalb der Bedarfsplanung stehen zusätzlich 45 Krippen- und Kindergartenplätze zur Verfügung.

Der stärkste Hortbedarfsanstieg erfolgt in den Schulen 19 und 23, die mit Beschluss des Schulentwicklungsplanes ihre Zügigkeit erhöhen. Hier sind und werden Hort-erweiterungen geschaffen.

Mit der Einrichtung einer Kurzzeitbe-treuung des Trägers Kinderwelten sind einige Kita-Plätze geschaffen, die in den Bedarfsplan aufgenommen werden.

Planung von zusätzlichen Plätzen durch Ausbau, Ersatzbau und Neubau mit Fertigstellung nach dem 01.09.2015

Träger	Einrichtungsname	Straße	Bauart A=Ausbau E=Ersatzbau N=Neubau U=Umbau	(Zusätzliche) Kapazitätsplanung				voraussichtl. Inbetriebn. ab	Erläuterungen
				gesamt	Krippe	Kinder- garten	Hort		
AWO	Havelsprotten	Burgstraße 23	A	80	0	0	80	August 16	Hortenerweiterung für Schule 19
	zusätzlich gesamt			80	0	0	80		

Sozialraum IV

Babelsberg, Zentrum Ost
 hier: PLZ 14473, 14482 Potsdam
 Stadtteile Babelsberg Nord, Babelsberg Süd und statistischer Bezirk Zentrum Ost

Kindertagesbetreuung 01.09.2015 -31.08.2016

lfd. Nr.	Träger	Einrichtung		Kapazität laut Betriebslaubnis unbefristet	Anzahl der im neuen Planungszeitraum max. belegten Plätze			zusätzliche Kapazität - befristet	Anzahl der im Planungszeitraum aufgrund der befristeten BE zusätzlich max. belegten Plätze				laut BE befristet bis	Erläuterungen	
		Name	Straße		gesamt	Krippe	Kinder-garten		Hort	gesamt	Krippe	Kinder-garten			Hort
1	AWO KJH Pdm. gGmbH	"Sonnenkinder *	Rud.-Breitscheid-Str. 136	124	124	42	82	0	3	3	3	0	0		1)
2	Caritasverb. Erzbistum Bln. e.V.	"St. Antonius"	Plantagenstr. 23/24	85	85	12	58	15							
3	Ev. Kirchengemeinde Babelsberg	"Comeniuskindergarten"	Wichgrafstr. 27	70	70	10	60	0							
		"Comeniuskindergarten"	Schulstr. 10 a	48	33	15	18	0							I-Kita
4	EV Spielhaus e. V.	"Spielhaus"	Glasmeisterstr. 9	69	69	15	54	0	3	3	3	0	0		2)
5	EV Zwergenland e. V.	"Zwergenland"	Karl-Marx-Str. 69	61	65	30	35	0							3)
6	EV Zwergenland e. V.	"Nimmerland"	Karl-Marx-Str. 72	30	30	0	0	30	2	2	0	0	2		4)
7	Fröbel Potsdam gGmbH	"Sausewind"	Lotte-Pulewka-Str. 5/7	240	240	49	71	120	14	14	0	0	14		5)
8	Jugend und Sozialwerk gGmbH	"Kindervilla am Griebnitzsee"	Karl-Marx-Str.1	123	123	0	16	107	8	8	0	0	8		6)
9	Verein Oberlinhaus	"Integrationskiga"	Rud.-Breitscheid-Str. 24	102	102	40	62	0							
10	Paritätische KT gGmbH	"Sonnenschein"	Hans-Marchwitza-Ring 53-	186	186	83	103	0							
11	AWO KJH Pdm. gGmbH	"Sandscholle"	Franz-Mehring-Str 54	174	174	63	111	0							
12	AWO KJH Pdm. gGmbH	"Weberspatzen"	Weberplatz 13	132	135	0	0	135	15	15	0	0	15	02.09.2016	
13	MITRA e.V.	"Stadt der Meister"	Karl-Liebknecht-Str. 113	54	54	13	41	0							
14	FidL - Frauen in der Lebensmitte e. V.	Kinderhaus "Pittiplatsch "	Alt Nowawes 100	28	28	6	22	0							
15	Jugend und Sozialwerk gGmbH	"Goethekids"	Stephensonstr. 1	171	171	0	0	171	39	39	0	0	39		7)
16	Hoffbauer gGmbH	"Hort der ev. GS Babelsberg"	R.-Breitscheid-Str. 21	280	280	0	0	280							
17	Hoffbauer gGmbH	Kita Hoffkids	Alt Nowawes 94	23	23	3	20	0							B
18	Malteser Hilfsdienst gGmbH	Hort d. kath. Marienschule	Espengrund 10	130	130	0	0	130	40	40	0	0	40	31.07.2016	8)
19	Fröbel Potsdam gGmbH	"Kindergarten am Filmpark"	Emil-Jannings-Str. 3	153	150	55	95	0							B
20	MUG e. V.	"Babelsberger Kindertraum"	Otto-Erich-Str. 11/13	69	69	0	0	69							
21	AWO KJH Pdm. gGmbH	"Am Babelsberg"	Grenzstraße 13/14	161	161	30	42	89							
22	JOB-Spielwerk gGmbH	"Kichererbsen"	Plantagenstr. 18	30	30	12	18	0							
	EV Zwergenland e. V.	"AKI Aktive Kids"	Domstr. 14 b	44	50	0	0	50							9)
	AWO KJH Pdm. gGmbH	"AKI Kulturhaus Babelsberg"	Karl-Liebknecht-Str. 135	57	57	0	0	57							
		Tagespflege		112	117	117	0	0							10)
		Sozialraum 4 gesamt		2.756	2.756	595	908	1.253	124	124	6	0	118		

ohne BE, Kapazität lt. Vereinbarung

	gesamt	Krippe	Kinder-garten	Hort
Bedarfszahl laut Quote bzw. Schulentwicklungsplanung	2.948	605	995	1.349
Differenz : Platzangebot zum Bedarf	-192	-10	-87	-96

I-Kita = Integrationskita
 B = Betriebs-Kita bzw. Betriebskita-Plätze

- 1) Antrag auf neue BE beim MBJS ist gestellt
- 2) Antrag auf neue BE beim MBJS ist gestellt
- 3) Antrag beim MBJS für 4 weitere Plätze gestellt
- 4) Antrag beim MBJS für 2 befr. Plätze gestellt
- 5) Antrag auf neue BE beim MBJS ist gestellt
- 6) Antrag auf neue BE beim MBJS ist gestellt

- 7) Antrag auf neue BE beim MBJS ist gestellt
- 8) Antrag auf neue BE beim MBJS ist gestellt
- 9) Antrag auf neue BE beim MBJS für 6 weitere Plätze ist gestellt
- 10) 5 weitere Plätze aktuell im Erlaubniserteilungsverfahren

Quantitative Entwicklung:

Sozialraum IV	Entwicklung 2016		
	2016	2017	zu 2017
Bevölkerungsentwicklung II. Prognose Bereich Statistik u. Wahlen vom 01.03.2015			
a) 0 bis unter 3 Jahre	930	910	-20
b) 3 bis unter 6,25 Jahre/ Einschulung	1.010	1.020	10
c) 6,25 bis unter 12,25 Jahre/ Hortalter	1.720	1.720	0
Kinder im Kita-Alter gesamt	3.660	3.650	-10
Bedarf an Krippen - und Kindergartenplätzen			
Quote Krippe 65,00% von a	605	592	-6
Quote Kindergarten 98,50% von b	995	1.005	10
			0
Platzbedarf Krippe und Kindergarten gesamt	1.599	1.596	-35
Hortbedarf lt. aktueller Schulentwicklungsplanung, Stand 02.04.2014:	ab	ab	
(in Klammern: lfd. Nr des/der dazugehörigen/r Horte/s)	1.9.15	1.9.16	
in Schule 16 (2, 13, 22, AKI AWO)	316	317	1
in Schule 31 (16)	207	209	2
in Schule 33 (6, 8, 21, AKI Zwerg.)	259	258	-1
in Schule 37 (7)	138	147	9
lt. Trägerplanung:			
in Ev. GS Babelsberg (17)	280	280	0
in Marienschule (19)	149	149	0
Hortbedarf gesamt	1.349	1.360	11
Kita-Platzbedarf (Krippe, Kinderg., Hort) gesamt	2.948	2.956	-7

Schlussfolgerungen:

Das Platzangebot für Vorschul- und Hortkinder reicht zur wohnort-nahen Versorgung bei Kindergarten-, Krippen und Hortplätzen nicht aus.

Zur Versorgung muss teilweise auf andere Sozialräume ausgewichen werden. Vorschulkinder aus anderen Sozialräumen und anderen Gemeinden sollen nicht aufgenommen werden.

Für das Hortdefizit sind befristete Lösungen geschaffen worden.

Außerhalb der Bedarfsplanung stehen zusätzlich 26 Krippen- und Kindergartenplätze zur Verfügung.

Die Oberlinkrippe schließt und wird mit der Integrationskita in der R.-Breitscheid-Str. 24 zusammengelegt.

Für den Hortaufwuchs der Schule 31 sowie die Verdrängung des Hortes aus dem Schulhaus durch Eigenbedarf ist ein Hort-Neubau in Prüfung.

Planung von zusätzlichen Plätzen durch Ausbau, Ersatzbau und Neubau mit Fertigstellung nach dem 01.09.2015

Träger	Einrichtungsname	Straße	Bauart A=Ausbau E=Ersatzbau N=Neubau U=Umbau	(Zusätzliche) Kapazitätsplanung				voraussichtl. Inbetriebn. ab	Erläuterungen
				gesamt	Krippe	Kinder- garten	Hort		
Paritätische KT gGmbH	"Sonnenschein"	Hans-Marchwitza-Ring 53-5	A	7	4	3	0	September 16	
Die Kinderwelt GmbH	Kita am Filmpark	Stahnsdorfer Str. 77	N	120	60	60	0	Januar 17	
	zusätzlich gesamt			127	64	63	0		

Sozialraum V

Stern, Drewitz, Kirchsteigfeld
hier: PLZ 14480 Potsdam
Stadtteile Stern, Drewitz, Kirchsteigfeld

Anlage 5/ Blatt 1

Kindertagesbetreuung 01.09.2015 -31.08.2016

Ifd. Nr.	Träger	Einrichtung		Kapazität laut Betriebs- erlaubnis unbefristet	Anzahl der im neuen Planungs- zeitraum max. belegten Plätze			zusätzliche Kapazität - befristet	Anzahl der im Planungszeitraum aufgrund der befristeten BE zusätzlich max. belegten Plätze				laut BE befristet bis	Erläute- rungen	
		Name	Straße		gesamt	Krippe	Kinder- garten		Hort	gesamt	Krippe	Kinder- garten			Hort
1	AWO KJH Pdm. gGmbH	"Sternschnuppe"	Max.-Born-Str. 19/21	225	180	35	88	57							1)
2	Hoffbauer Kinder gGmbH	"Regenbogenland"	Hubertusdamm 50	164	153	58	95	0							
3	Hoffbauer Kinder gGmbH	"Sonnenblume"	Bellavitestr.	120	120	48	72	0							
4	Fröbel Potsdam gGmbH	"Benjamin Blümchen"	Robert-Baberske-Str. 6/8	236	236	80	121	35							
5	AWO KJH Pdm. gGmbH	"Pfiifikus"	Pietscherstr. 44	120	120	50	70	0							
6	Fröbel Potsdam gGmbH	"Sternchen"	Ziolkowskistr. 47/49	272	272	74	104	94							
7	Internationaler Bund gGmbH	"Märchenland"	Paul-Wegener-Str. 2/4	303	263	90	123	50	40	40	10	30	0	ab 01/2016	2)
8	Internationaler Bund gGmbH	"Montessori-Kinderhaus"	Günter-Simon-Str. 2/4	105	105	25	80	0							
9	Independent Living KJH	"Storchennest"	Günter-Simon-Str. 2/4	191	221	90	104	27							3)
10	Independent Living KJH	"Im Kirchsteigfeld"	Marie-Hannemann-Str. 10	129	129	45	84	0							
11	Anerk. Schulgesell. mbH	"Sternkinder"	Patrizierweg 66	240	240	120	120	0							
12	Anerk. Schulgesell. mbH	"Flotowkids"	Flotowstr. 10	404	404	0	0	404							
13	Independent Living KJH	"Feldmäuse"	Marie-Hannemann-Str. 8	146	146	0	0	146	10	10	0	0	10	31.08.2015	4)
		"Feldmäuse"	Anni-von-Gottberg-Str. 12 - 14	70	70	0	0	70	15	15	0	0	15	31.08.2015	5)
14	Stiftung SPI	Hort "Die Buntstifte"	Steinstr. 104 - 106	0	0	0	0	0	75	75	0	0	75	31.12.2016	
		Hort "Die Buntstifte"	Galileistr. 6	100	100	0	0	100							
		Hort "Die Buntstifte"	Röhrenstr. 6	90	90	0	0	90							
15	Independent Living KJH	"Baumhaus"	Sternstr. 63	128	128	0	20	108							
	STIBB e. V.	"Aki Kindertreff Am Stern"	Johannes-Kepler-Platz 3	20	20	0	0	20							
	SC Potsdam	"Aki im Kinderclub Junior"	Robert-Baberske-Str. 6-8	30	30	0	0	30							
	AWO KJH Pdm. gGmbH	Eltern-Kind-Gruppe "Pfiifikus"	Pietscherstr. 14/16	10	10	10	0	0							
	Die Kinderwelt GmbH	Spielgruppe DreKids	Asta-Nielsen-Str. 3	8	8	8	0	0							
		Tagespflege		25	25	25	0	0							
		Sozialraum 5 gesamt		3.136	3.070	758	1.081	1.231	140	140	10	30	100		

ohne BE, Kapazität lt. Vereinbarung

	gesamt	Krippe	Kinder- garten	Hort
Bedarfszahl laut Quote bzw. Schulentwicklungsplanung	2.716	572	1.015	1.129
Differenz : Platzangebot zum Bedarf	354	186	66	102

- 1) Sanierung bei laufendem Betrieb
- 2) Sanierung bei laufendem Betrieb
- 3) Kapazität für 221 Plätze nach Umbauabschluss möglich und bereits bestätigt
- 4) Antrag auf neue BE beim MBJS ist gestellt
- 5) Antrag auf neue BE beim MBJS ist gestellt

Quantitative Entwicklung:

Sozialraum V			Entwick-
	2016	2017	lung 2016 zu 2017
Bevölkerungsentwicklung II. Prognose Bereich Statistik u. Wahlen vom 01.03.2015			
a) 0 bis unter 3 Jahre	880	880	0
b) 3 bis unter 6,25 Jahre/ Einschulung	1.030	1.070	40
c) 6,25 bis unter 12,25 Jahre/ Hortalter	1.680	1.740	60
Kinder im Kita-Alter gesamt	3.590	3.690	100
Bedarf an Krippen - und Kindergartenplätzen			
Quote Krippe 65,00% von a	572	572	-6
Quote Kindergarten 98,50% von b	1.015	1.054	39
Platzbedarf Krippe und Kindergarten gesamt	1.587	1.626	33
Hortbedarf lt. aktueller Schulentwicklungsplanung, Stand 02.04.2014:	ab	ab	
(in Klammern: lfd. Nr des/der dazugehörigen/r Horte/s)	1.9.15	1.9.16	
in Schule 20 (4, 7, 15, AKI SC Pdm.)	190	201	11
in Schule 36/45 (1, 6, 14, AKI STIBB)	273	261	-12
in Schule 56 (13, 15)	262	278	16
lt. Trägerplanung:			
in Neuer Grundschule (12)	404	404	0
Hortbedarf gesamt	1.129	1.144	15
Kita-Platzbedarf (Krippe, Kinderg., Hort) gesamt	2.716	2.770	54

Schlussfolgerungen:

Das Platzangebot ist für die wohnortnahe Vorschulbetreuung ausreichend und steht auch für die überregionale Versorgung zur Verfügung.

Die Bedarfszahlen steigen im Kindergarten- und Hortalter an und sinken leicht im Krippenalter.

Engpässe gibt es bei Hortplätzen. Deshalb ist ein Hortausbau notwendig. Aktuell decken befristet geschaffene Hortkapazitäten den sozialräumlichen Bedarf. Die 404 Hortplätze der Flotowkids werden stark von "Nichtpotsdamern" belegt.

Bis zur Grundschul-/Hortneuerrichtung in der J.-Gagarin-Straße werden die Grundschule 36/45 und deren Horte Kapazitäten erhöhen und den Mehrbedarf abfangen.

Die Möglichkeit, mit Vorschul-Kapazitäten überregional zu versorgen, bleibt vorhanden und ist durch die Minderkapazitäten in anderen Sozialräumen auch dringend notwendig.

Planung von zusätzlichen Plätzen durch Ausbau, Ersatzbau und Neubau mit Fertigstellung nach dem 01.09.2015

Träger	Einrichtungsname	Straße	Bauart A=Ausbau E=Ersatzbau N=Neubau U=Umbau	(Zusätzliche) Kapazitätsplanung			voraussichtl. Inbetriebn. ab	Erläuterungen	
				gesamt	Krippe	Kinder- garten			Hort
nn	Hort - Modulbau	Juri-Gagarin-Straße*	N	60	0	0	60	August 16	Übergangsnutzung
nn	Hort - Massivbau	Juri-Gagarin-Straße*	N	130	0	0	130	August 19	Gesamtkapazität 190
	zusätzlich gesamt			190	0	0	190		

* Hort für neue Grundschule

Sozialraum VI

Schlaatz, Waldstadt I und II, Potsdam Süd

Anlage 6/ Blatt 1

hier: PLZ 14473, 14478 Potsdam

Stadtteile Südliche Innenstadt , Templiner Vorstadt, Waldstädte I und II, Teltower Vorstadt, Schlaatz, Industriegelände, Forst, Potsdam Süd

Kindertagesbetreuung 01.09.2015 -31.08.2016

Ifd. Nr.	Träger	Einrichtung		Kapazität laut Betriebslaubnis unbefristet	Anzahl der im neuen Planungszeitraum max. belegten Plätze			zusätzliche Kapazität - befristet	Anzahl der im Planungszeitraum aufgrund der befristeten BE zusätzlich max. belegten Plätze				laut BE befristet bis	Erläuterungen	
		Name	Straße		gesamt	gesamt	Krippe		Kinder-garten	Hort	gesamt	gesamt			Krippe
1	AWO KJH Pdm. gGmbH	"Spatzenhaus"	Sonnentastr. 2/4	227	226	56	106	64	10	10	0	0	10	02.09.2016	
2	Hoffbauer Kinder gGmbH	"Nuthespatzen"	Bisamkiez 26	100	88	28	60	0							1)
3	Auferstehungskirchgem.	"Arche Noah"	Am Plantagenhaus 11	46	46	14	32	0							
4	Internationaler Bund e. V.	"Nuthewinkel"	Nuthewinkel 1a	110	110	20	90	0							
5	Pdm. Betreuungshilfe e.V.	"Löwenzahn"	Ginsterweg 1	113	113	38	76	0							
6	Rappelkiste e. V.	"Rappelkiste"	Liefelds Grund 23-25	70	70	3	27	40							
7	VSB Kind.- u. JH gGmbH	"Zauberwald"	Liefelds Grund 27/29	250	250	83	112	55							
8	AWO KJH Pdm. gGmbH	"Kinderhafen"	Falkenhorst 19-21	214	214	73	141	0							
9	AWO KJH Pdm. gGmbH	"Kinderland"	Bisamkiez 101	218	190	50	140	0							2)
10	Waldorfschule Potsdam e.V.	Kita der Waldorfschule	Erich-Weinert-Str. 5	160	160	9	41	110							
11	AWO KJH Pdm. gGmbH	"Rasselbande"	Friedrich-Wolf-Str. 12	99	99	0	0	99	25	25	0	0	25	02.09.2016	
12	AWO KJH Pdm. gGmbH	"Abenteuerland"	Friedrich-Wolf-Str. 10	242	242	30	57	155	23	23	0	0	23	02.09.2016	
13	AWO KJH Pdm. gGmbH	"Nuthegeister"	Bisamkiez 107-109	150	115	0	0	115							3)
14	Freie Schule Potsdam e.V.	Hort d. freien Schule	Bisamkiez 28	100	95	0	0	95							
15	Internationaler Bund e. V.	"Schulkinderhaus"	Schilfhof 29	161	161	0	0	161							4)
16	Fröbel Potsdam gGmbH	Hort d. Förderschule 18	Zum Teufelssee 6	66	40	0	0	40							5)
17	GIS gGmbH	Kita Children House	Ravensbergweg 30	66	66	0	66	0							
18	GIS gGmbH	Hort	Ravensbergweg 30	274	262	0	0	262							6)
19	AWO KJH Pdm. gGmbH	Bergkinder	Friedrich-Wolf-Str.10	18	18	2	16	0							
20	Hoffbauer gGmbH	"Geolino"	Telegrafenberg Haus 33A	44	44	18	26	0							B
	Pdm. Betreuungshilfe e.V.	Spielgruppe	Ginsterweg 1/3	15	15	15	0	0							
	EJF gAG	Spielgruppe	Bisamkiez 26	10	10	10	0	0							
		Tagespflege		20	25	25	0	0							7)
		Sozialraum 6 gesamt		2.773	2.659	474	990	1.196	58	58	0	0	58		

ohne BE, Kapazität lt. Vereinbarung

	gesamt	Krippe	Kinder-garten	Hort
Bedarfszahl laut Quote bzw. Schulentwicklungsplanung	2.737	611	818	1.308
Differenz : Platzangebot zum Bedarf	-78	-137	172	-112

B = Betriebs-Kita bzw. Betriebskita-Plätze

- 1) Auf Grund Konzeption Integrationskita (24 Kinder mit unterschiedlichsten Behinderungen) ist eine höhere Auslastung trotz höherer BE-Kapazität nicht möglich. Neue BE beantragt
- 2) Sanierung bei laufendem Betrieb
- 3) BE Reduzierung wegen Tagesgruppe
- 4) BE befristet bis 31.08.2015 Verlängerung wird beim LJA beantragt wegen Verzögerung Inselhof
- 5) Bedarf richtet sich nach der Belegungshöhe der Schulplätze, Planung anhand Vorjahreswerten
- 6) Hortversorgung ist an Schulbelegung geknüpft

Quantitative Entwicklung:

Sozialraum VI			Entwick- lung 2016 zu 2017
	2016	2017	
Bevölkerungsentwicklung II. Prognose Bereich Statistik u. Wahlen vom 01.03.2015			
a) 0 bis unter 3 Jahre	940	890	-50
b) 3 bis unter 6,25 Jahre/ Einschulung	830	850	20
c) 6,25 bis unter 12,25 Jahre/ Hortalter	1.400	1.380	-20
Kinder im Kita-Alter gesamt	3.170	3.120	-50
Bedarf an Krippen - und Kindergartenplätzen			
Quote Krippe 65,00% von a	611	579	-6
Quote Kindergarten 98,50% von b	818	837	20
Platzbedarf Krippe und Kindergarten gesamt	1.429	1.416	14
Hortbedarf lt. aktueller Schul- entwicklungsplanung, Stand 02.04.2014: (in Klammern: lfd. Nr des/der dazugehörigen/r Horte/s)	ab 1.9.15	ab 1.9.16	
in Schule 27 (11, 12)	291	293	2
in Schule 40 (15)	158	180	22
in Schule 51 (1, 7)	144	175	31
lt. Trägerplanung:			
in Fördersch. 10,30,42,44 (13)	150	150	0
in Förder- Schule 18 (16)	37	37	0
in Waldorfschule (10)	110	110	0
in Aktiver Schule (6)	40	40	0
in der GIS (18)	278	278	0
in Freier Schule (14)	100	100	0
Hortbedarf gesamt	1.308	1.363	55
			0
Kita-Platzbedarf (Krippe, Kinderg., Hort) gesamt	2.737	2.779	42

Schlussfolgerungen:

Die Platzplanung für Krippen-Kinder reicht für die wohnortnahe Betreuung nicht aus. Ein Ausgleich wird über die Kindergartenkapazitäten erfolgen.

Laut Bevölkerungsprognose und Schulentwicklungsplan steigt der Bedarf an Hortplätzen. Bereits die aktuelle Versorgung gelingt nur mit zusätzlichen Kapazitäten. Ausnahmegenehmigungen auf weitere befristete Kapazitäten sind beantragt. Um-, Aus- und Neubauplanungen sind für diese steigenden Bedarfe vorgesehen.

Unabhängig von der wohnortnahen Versorgung werden in diesem Sozialraum sehr viele Plätze für Spezialbedarfe (Förder- und Privatschulen) zur Verfügung gestellt!

Für den Hortaufwuchs der Schule 27 sowie die Verdrängung des Hortes aus dem Schulhaus durch Eigenbedarf ist ein Hort-Neubau in Prüfung.

Planung von zusätzlichen Plätzen durch Ausbau, Ersatzbau und Neubau mit Fertigstellung nach dem 01.09.2015

Träger	Einrichtungsname	Straße	Bauart A=Ausbau E=Ersatzbau N=Neubau U=Umbau	(Zusätzliche) Kapazitätsplanung				voraussichtl. Inbetriebn. ab	Erläuterungen
				gesamt	Krippe	Kinder- garten	Hort		
Waldorfschule Potsdam e. V.	Kita der Waldorfschule	Erich-Weinert-Straße 5	E	20	7	13	0	Januar 2017	Gesamtkapazität: 182
Internationaler Bund e. V.	Inselhof Schulkinderhaus	Inselhof 2 - 4	U	142	36	75	31	Aug. 2016	Gesamtkapazität: 306*
AWO	NN	Zum Kahleberg 23a	N	137	40	72	25	Okt. 2016	Hortplätze für Schule 27
EJF gAG	NN	H.-Mann-Allee 103	N	132	72	60	0	Dez. 2016	
NN (Investor baut)	NN	Havelblick	N	90	40	50	0		
	zusätzlich gesamt			521	195	270	56		

*Auslastung durch Auszug aus Schule

Darstellung der finanziellen Auswirkungen der Beschlussvorlage

Betreff: Kita-Maßnahmeplanung 2015/2016

1. Hat die Vorlage finanzielle Auswirkungen? Nein Ja
2. Handelt es sich um eine Pflichtaufgabe? Nein Ja
3. Ist die Maßnahme bereits im Haushalt enthalten? Nein Ja Teilweise
4. Die Maßnahme bezieht sich auf das Produkt Nr. 36502+36100 Bezeichnung: Betreuung von Kindern - freie Träger + Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Tagespflege.

5. Wirkung auf den Ergebnishaushalt:

Angaben in EUro	Ist-Vorjahr	lfd. Jahr	Folgejahr	Folgejahr	Folgejahr	Folgejahr	Gesamt
Ertrag laut Plan	23.435.547	23.717.400	23.932.300	25.177.400	25.492.800	26.791.100	125.111.000
Ertrag neu	23.345.547	23.717.400	23.932.300	25.177.400	25.492.800	26.791.100	125.111.000
Aufwand laut Plan	74.283.236	78.350.700	79.723.200	81.474.600	83.264.000	84.509.300	407.321.800
Aufwand neu	74.283.236	78.350.700	79.723.200	81.474.600	83.264.000	84.509.300	407.321.800
Saldo Ergebnishaushalt laut Plan	-50.937.688	-54.633.300	-55.790.900	-56.297.200	-57.771.200	-57.718.200	-282.210.800
Saldo Ergebnishaushalt neu	-50.937.688	-54.633.300	-55.790.900	-56.297.200	-57.771.200	-57.718.200	-282.210.800
Abweichung zum Planansatz	0	0	0	0	0	0	0

5. a Durch die Maßnahme entsteht keine Ent- oder Belastung über den Planungszeitraum hinaus bis in der Höhe von insgesamt Euro.

6. Wirkung auf den investiven Finanzhaushalt:

Angaben in Euro	Bisher bereitgestellt	lfd. Jahr	Folgejahr	Folgejahr	Folgejahr	Folgejahr	Bis Maßnahmeende	Gesamt
Investive Einzahlungen laut Plan								
Investive Einzahlungen neu								
Investive Auszahlungen laut Plan								
Investive Auszahlungen neu								
Saldo Finanzhaushalt laut Plan								
Saldo Finanzhaushalt neu								
Abweichung zum Planansatz								

7. Die Abweichung zum Planansatz wird durch das Unterprodukt Nr. Bezeichnung gedeckt.

8. Die Maßnahme hat künftig Auswirkungen auf den Stellenplan? Nein Ja
 Mit der Maßnahme ist eine Stellenreduzierung von Vollzeiteinheiten verbunden.
 Diese ist bereits im Haushaltsplan berücksichtigt? Nein Ja
9. Es besteht ein Haushaltsvorbehalt. Nein Ja

Hier können Sie weitere Ausführungen zu den finanziellen Auswirkungen darstellen (z. B. zur Herleitung und Zusammensetzung der Ertrags- und Aufwandspositionen, zur Entwicklung von Fallzahlen oder zur Einordnung im Gesamtkontext etc.).

Die aktuelle Kita-Maßnahmeplanung 2015/2016 ist eine Bedarfsplanung, die darstellt wie viele Plätze zur Kindertagesbetreuung in der Landeshauptstadt Potsdam benötigt werden. Es lässt sich daraus nicht 1:1 der finanzielle Bedarf ermitteln, da:

- die Kita-Maßnahmeplanung zukünftige Bedarfe darstellt
- die Kita-Maßnahmeplanung geplante Erweiterungen und Neubauten darstellt
- die Kita-Maßnahmeplanung auch unvorhersehbare Bedarfe berücksichtigen soll.

Die tatsächlich zu finanzierenden Plätze sind nur die auch tatsächlich belegten Plätze, so dass in der Kita-Maßnahmeplanung auch nicht zu finanzierende Plätze dargestellt werden. Dies wurde in der aktuellen Haushaltsplanung 2015/2016 berücksichtigt. Die Entwicklung der tatsächlich belegten Plätze und der finanziellen Bedarfe zur Gewährleistung der Bereitstellung dieser Plätze werden im Rahmen des Berichtswesens kontinuierlich überwacht und ermittelt. Sollte es finanzielle Abweichungen auf Grund einer andersartigen als der geplanten Belegung geben, wird der Fachbereich Kinder, Jugend und Familie rechtzeitig darüber informieren.

Damit stellen die zurzeit eingeplanten finanziellen Mittel auch die zur Umsetzung der Kita-Maßnahmeplanung benötigten Mittel dar. Eine Neuermittlung unter Berücksichtigung avisierten gesetzlicher Änderungen (z.B. Anpassung Betreuungsschlüssel und Leitungsanteil durch das Land Brandenburg) erfolgt im Zuge der gesetzlichen Änderungen und wird nach Feststehen diesbezüglicher Auswirkungen, spätestens jedoch wird mit der Haushaltsplanung 2017/2018 dargestellt.

Anlagen:

- Erläuterung zur Kalkulation von Aufwand, Ertrag, investive Ein- und Auszahlungen
(Interne Pflichtanlage!)
- Anlage Wirtschaftlichkeitsberechnung (anlassbezogen)
- Anlage Folgekostenberechnung (anlassbezogen)